

Verbandsrat 22.03.2020 – Berichte 2019

Bericht KT Sprecher BMX – Volker Grevenhorst

Eine erfolgreiches Jahr 2019 liegt hinter uns. Die Rennserie OWL-Cup hat auch in diesem Jahr wieder stattgefunden. Wir konnten den Gesamtsieger Elite Men in der Bundesliga verbuchen und haben erfolgreich den ersten Bundesliga-Lauf in NRW, beim TuS Leopoldhöhe ausgetragen. Außerdem haben wir zahlreiche Fahrer bei der DM in Stuttgart als auch einige bei der WM in Zolder dabeigehabt.

OWL-Cup

Der OWL-Cup hat sich im 3. Jahr als feste Größe etabliert. Mit insgesamt ca. 140 Startern pro Renntag eine für uns erfolgreiche Rennserie. Welche vor allem diejenigen ansprechen soll, die keine weiten Anfahrten auf sich nehmen möchten. Schön war auch zu sehen, dass einige ganz neue Fahrer dabei waren und diesen Sport ausprobieren wollten. Alles in allem wurde unser Ziel damit erreicht. Wir freuen uns, diese kleine, aber feine Rennserie weiter zu etablieren. Im Jahr 2020 wird ein weiterer Standort beim PSV Stukenbrock Senne e.V. eingebunden.

Nord-Cup

Beim RC-Zugvogel in Bielefeld fand in diesem Jahr der 4. Lauf des Nord-Cups statt. Mit ca. 240 Teilnehmern konnte man zufrieden sein. Auch alle anderen Nord-Cups Rennen fanden bei den NRW-Teilnehmern reges Interesse.

Bundesliga

Darauf, dass der 3. und 4. Lauf der Bundesliga beim TuS Leopoldhöhe ausgetragen wurde, als 1. Rennen der Buli in NRW, kann man schon sehr stolz sein. Großes Lob gab es von allen Seiten für die gute und professionelle Bahn, die in jahrelanger Arbeit vom Verein geplant und gebaut wurde und nun auch dem Bundesliga-Niveau standhält und vielleicht auch noch mehr...

Ein Highlight in diesem Jahr aus NRW-Sicht ist auch, dass wir mit Philipp Gruhn vom TuS Leopoldhöhe den Gesamtsieger der Bundesliga Elite Men stellen können. Ein großer Dank auch an die gute Trainerarbeit von Dag Schneevoigt

3-Nationen Cup

Der 3-Nationen Cup in Ahnatal erweist sich jedes Jahr ebenfalls als ein Fahrermagnet, so nahmen auch in diesem Jahr zahlreiche Fahrer daran teil. Die Konkurrenz aus Belgien und Holland ist allerdings sehr groß, so dass die meisten NRW-Fahrer dieses Rennen als „Erfahrung“ verbuchen. Auch bei den Rennen in Peer und Dessel gab es Teilnehmer aus NRW, allerdings ist hier generell die Resonanz nicht so groß.

EC-Läufe

Auch hier hatten wir einige Teilnehmer aus NRW. Viele scheinen sich nicht zu „trauen“ bei diesen Rennen mitzufahren. Vielleicht muss hier mal mehr Motivation und Unterstützung erfolgen, damit mehr Fahrer aus NRW bzw. aus ganz Deutschland teilnehmen.

DM in Stuttgart

Auch auf der DM bei der BMX Union Stuttgart präsentierte sich NRW mit knapp 40 Fahrern durchaus bestens, wovon am Ende ca. 10 Fahrer im Finale waren.

WM-Zolder

Da die diesjährige WM im „benachbarten“ Zolder stattfand, nahmen hier auch etliche Fahrer aus NRW teil. Es war eine großartige Veranstaltung und für viele Fahrer ein ganz besonderes Erlebnis. Besonders gelobt wurde die erstklassige Betreuung der Challenge-Fahrer.

Verbandsrat 22.03.2020 – Berichte 2019

Trainingslager

Als Vorbereitung auf die DM fand Ende März ein Trainingslager für die Kaderfahrer und ambitionierte Lizenzer aus NRW in Kooperation mit Bremen statt. An 2 Tagen wurde ausgiebig auf der neugebauten Bahn bei der BMX-Union Stuttgart trainiert, um die Bahn kennenzulernen. Geleitet wurde das Training vom Stützpunktrainer aus Leopoldhöhe, Dag Schneevoigt. Mit ca. 60 Teilnehmern fand das Trainingslager großen Zuspruch.

Am Ende der Saison haben wir dann für alle interessierten BMX-Fahrer, Neuanfänger, Beginner und Lizenzer, ein Herbsttraining veranstaltet, um den Trainingsstand festzustellen und so für die Fahrer ein besser zugeschnittenes Trainingsprogramm zu erarbeiten. Im Focus standen hier auch die Fahrer, die gerade erst mit diesem Sport begonnen haben. Insgesamt nahmen an diesem Tag 60 Fahrer teil. Trainiert wurde sowohl beim RC Zugvogel in Bielefeld als auch beim TuS Leopoldhöhe. Federführender Trainer waren hier B-Trainer Kai Schuk und Dag Schneevoigt unterstützt von weiteren Trainern aus den Vereinen, meist Fahrer mit einer Trainerlizenz.

Zum Abschluss der Saison, aber auch bereits als Auftakt für die neue Saison, haben wir dann noch Ende Oktober ein 3-tägiges Trainingslager in Belgien veranstaltet. Auf den Bahnen in Ranst, Zolder und Dessel fand ein ausgiebiges Training unter Leitung von Dag Schneevoigt statt. Da im nächsten Jahr die EM in Dessel und ein EC-Rennen in Zolder stattfindet, eine gute Vorbereitung hierfür. Mit ca. 50 Teilnehmern ist dieses Angebot von allen NRW-Vereinen gut genutzt worden.

Rückblickend bin ich mit dieser Saison sehr zufrieden. Bei der Bundesliga und DM wurde die Betreuung und Verpflegung im NRW-Zelt verbessert. Die Fahrer wurden alle mit Getränken und gesunden Snacks versorgt und konnten sich so nur auf ihre Rennen konzentrieren. Dies wurde wiederholt gelobt und soll auch im nächsten Jahr beibehalten werden.

Das Interesse an BMX ist sehr groß, in allen Vereinen können Neuzugänge verbucht werden. Ebenfalls haben wir einige Rückläufer und Wechsel aus dem Niedersächsischen Verband festgestellt, was wohl auf das sehr gute Trainingsangebot in NRW Verband zurückzuführen ist.

Wir freuen uns schon auf eine neue BMX-Bahn in NRW. Die „Emsrenner“ aus dem PSV Stukenbrock e.V. sind dieses Jahr angefangen, unter der Leitung von Kai Schugk, eine kleine BMX-Bahn zu bauen. Schon jetzt „trainieren“ mehr als 20 neu begeisterte Kids auf der noch nicht ganz fertiggestellten Bahn.

Wir konnten die Standortwahl für die **1. Nord-Deutsche-Meisterschaft** im Jahr 2020 für NRW gewinnen. Die **1. Nord-Deutsche-Meisterschaft** am 27.+28.06.20 vom TUS Leopoldhöhe e.V. ausgetragen.

Bünde, im Februar 2020

Volker Grevenhorst